



Newsletter jugend.gr – Juli 2019

Geschätzte Leserinnen und Leser

Gerne informiert jugend.gr mit diesem Newsletter über Aktuelles aus dem Dachverband Kinder- und Jugendförderung Graubünden. Viel Spass beim Lesen. Anregungen und Rückmeldungen sind immer herzlich willkommen.

Neues Projekt jugend.gr: Kinder- und Jugendpartizipation in Bündner Gemeinden

Vorstellung Projektleiterin Chantal Bleiker

jugend.gr freut sich sehr, Chantal Bleiker als neue Leiterin des Projektes «Kinder- und Jugendpartizipation in Bündner Gemeinden» vorzustellen.

Chantal ist an der Stadtgrenze von Zürich aufgewachsen und hat nach der Lehre als Fachfrau Betreuung, eine berufsbegleitende Ausbildung zur Sozialpädagogin absolviert. Dabei sammelte sie schon einige Erfahrungen in verschiedenen Bereichen mit Kindern, Jugendlichen und Menschen mit einer Beeinträchtigung. Sie freut sich sehr, dass sie sich im Kanton Graubünden mit dem Projekt Partizipation für Kinder und Jugendliche einsetzen kann. In den kommenden Wochen wird sie sich intensiv mit den neuen Aufgaben vertraut machen, Gemeinden und Behörden kontaktieren und diese für einen gemeinsamen Prozess begeistern, damit Kinder und Jugendlichen vermehrt in der Gemeinde partizipieren können. Ausserdem freut sich Chantal, viele neue Kontakte am nächsten Netzwerkanlass Campus für Demokratie vom 10. September 2019 zu knüpfen.

Campus für Demokratie am 10. September 2019 in Chur

Mit Veranstaltungen zu Spezialthemen der politischen Bildung und Partizipation vernetzt der Campus für Demokratie schweizweit, schafft Raum für Diskurse und Synergien, baut Brücken und macht auf Projekte und Fachpersonen aufmerksam.

Am Dienstag 10. September 2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr lädt der Campus für Demokratie in Kooperation mit jugend.gr und der HTW Chur Akteure der politischen Bildung und Partizipation in Chur zum Thema «Partizipation in der Gemeinde» ein. Der Event richtet sich speziell an Gemeindevertretungen, Jugendarbeitende, Politikerinnen und Politiker und Fachpersonen aus den Bereichen Schule, Migration und Forschung.

Der Anlass beginnt mit dem Referat von Curdin Derungs, der Impulse und Umsetzungsbeispiele für die Arbeit mit Jugendlichen in Gemeinden aus der Forschungsarbeit Promo 35 aufzeigt. Danach werden diese Inhalte vertieft oder in einem der Ateliers weitere Aktivitäten kennengelernt und diskutiert. Beim anschliessenden Apéro können die Diskussionen fortgeführt werden. Die Veranstaltung findet an der HTW Chur statt und [hier](#) können Sie sich bereits provisorisch anmelden. Da das Programm noch in Entstehung ist, haben Sie die Chance innovative Projekte, die am Anlass vorgestellt werden sollten, noch beim Campus für Demokratie (info@campusdemokratie.ch) zu melden.

Anmeldung: <https://campusdemokratie.ch/events/save-the-date-der-campus-fuer-demokratie-ernetzt-im-chur-am-10-09-19/>

Aktion 72 Stunden der SAJV: 16. – 19. Januar 2020

Am 16. Januar 2020 beginnt ein aussergewöhnliches Abenteuer für mehr als 20'000 Kinder und Jugendliche in der ganzen Schweiz: Ausgehend von den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 haben sie genau 72 Stunden Zeit, um ein eigenes gemeinnütziges Projekt auf die Beine zu stellen. Enthusiasmus, Engagement, Teamarbeit und Nachhaltigkeit sind Programm der Aktion 72 Stunden.

In Graubünden besteht ein Loclead (lokale Organisationsgruppe) mit Vertretern aus der offenen, verbandlichen und kirchlichen Jugendarbeit. Diese Fachpersonen übernehmen die Koordination der Projekte und fungieren als Anlaufstelle für teilnehmende Gruppen.

Interessierte Jugendgruppen können sich auf www.72h.ch anmelden. Bei Fragen steht Fabia Bianchi zur Verfügung. Kontakt: voila@jugend.gr, 078 738 34 70

Aus- & Weiterbildung

17. Bildungstag Jugendarbeit Graubünden: 3. Oktober 2019 in Chur – «Ohne Erstausbildung = ein Risikofaktor?!»

Der Übergang von der obligatorischen Schule in die Lehre oder in eine weiterführende Schule gelingt den allermeisten Jugendlichen in Graubünden. Dabei übernimmt die Schule eine wichtige und tragende Rolle und begleitet die Jugendlichen und die Eltern in dieser Phase. Nach dem Übergang entfällt diese strukturierte Unterstützung der Schulen. Die lokale Kinder- und Jugendförderung wie auch die Angebote der Kirchen sind hingegen vor und nach dem Übergang vor Ort sichtbar und ansprechbar.

Auch in Graubünden schliessen zu viele Jugendliche keine Erstausbildung ab. Dies ist ein grosses Armutsrisiko und wir möchten am diesjährigen Bildungstag die Chancen und Zugänge der Kinder- und Jugendförderung beleuchten.

Ausschreibung und Anmeldung: <http://www.jugend.gr/angebote/weiterbildungen/bildungstag-jugendarbeit-gr/>

Fachtagung DOJ: Zukunft Offene Kinder- und Jugendarbeit, 6. September 2019 in Olten Verschiedene Perspektiven – gemeinsame Visionen

In der Schweiz hat die Offene Kinder- und Jugendarbeit, resp. die Soziokulturelle Animation mit Kindern und Jugendlichen in jeder Sprachregion ihre Geschichte, Konzepte und Sichtweisen. Wie sehen diese Perspektiven aus und welche gemeinsamen Visionen für die Zukunft können wir daraus entwickeln? Als Basis dienen die Resultate der ersten nationalen Umfrage zur OKJA (2018) und die im Projekt Sprachregionen erarbeiteten Texte zur historischen Entwicklung in den Sprachregionen. Resultate dieser Umfrage beinhalten auch Ergebnisse aus Graubünden und den drei Bündner Sprachen, da viele Bündner Jugendarbeitsstellen daran teilgenommen haben.

Ausschreibung und Anmeldung:

<https://doj.ch/aktivitaeten/projekte/sprachregionen/#FachtagungZukunftOKJA2019>

Bündner Fachtagung «Weibliche Genitalverstümmelung/-beschneidung FGM/C», 12. September 2019 in Chur

In der Schweiz leben Frauen unter uns, die weibliche Genitalbeschneidung erlebt haben und ihre Töchter können ebenso gefährdet sein, genital verstümmelt zu werden. Durch die Migrationsbewegungen sind wir mit diesem häufig tabuisierten Thema konfrontiert. Es löst oft grosse Bestürzung und Unsicherheit aus und der Umgang mit (potentiell) betroffenen Frauen und Mädchen ist nicht einfach.

Ausschreibung und Anmeldung:

<https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/ga/aktuelles/Seiten/B%C3%BCndner-Fachtagung-FGMC.aspx>

Offene Turnhallen

Austausch- und Vernetzungsanlass zu Offenen Turnhallen, 26. September 2019 in Chur

Offene Turnhallen sind ein niederschwelliges, suchtmittelfreies und kostenloses Angebot der Jugendförderung, welches Jugendliche in einer gesunden Entwicklung unterstützt. jugend.gr und das Gesundheitsamt Graubünden begleiten und unterstützen Interessierte im Aufbau, in der Durchführung und in der Finanzierung des Angebotes.

Einerseits erhalten Sie an diesem Abend alle Auskünfte, um ein Angebot der Offenen Turnhalle in Ihrer Gemeinde aufzubauen, andererseits berichten bereits bestehende Gemeinden von ihren Erfahrungen.

26. September 2019, 17.30 Uhr in der Argo Cafeteria, Gartenstrasse 16, 7000 Chur

Anmeldung an: Samuel Gilgen, s.gilgen@jugend.gr

Weitere Informationen zu Offenen Turnhallen: <http://www.jugend.gr/offene-turnhallen>

jugend.gr

Der Fachstellenleiter Samuel Gilgen ist ab 19. Juli bis 13. August 2019 ferienhalber abwesend. Die Projektleiterin Fabia Bianchi ist ab 12. Juli bis 3. August 2019 ferienhalber abwesend. In dieser Zeit übernimmt der Geschäftsleiter David Pfulg die Stellvertretungen (081 353 33 34, 076 320 33 34).

jugend.gr – Dachverband Kinder- und Jugendförderung Graubünden, Gartenstrasse 3, 7000 Chur
Fachstelle jugend.gr, s.gilgen@jugend.gr, 081 353 33 34, www.jugend.gr

Chur, Juli 2019 / sg